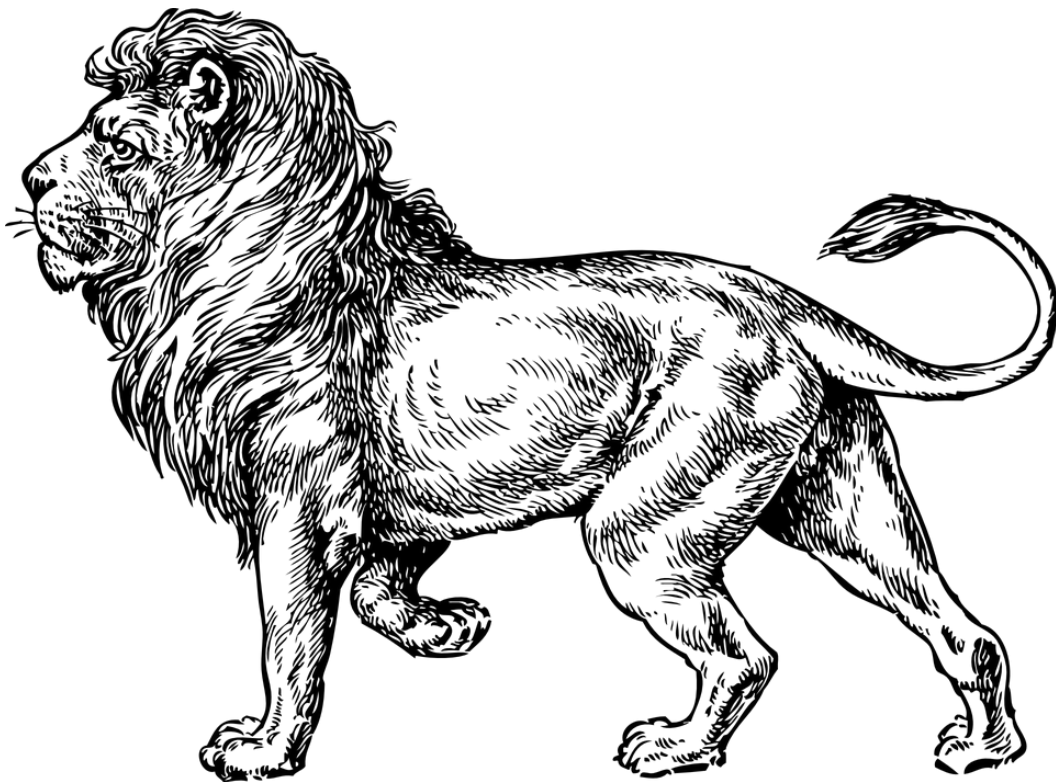


Gottesdienst vom 21. März 2021

Predigt: Pascal Götz

Alles für den Herrn



Da suchten die anderen königlichen Bevollmächtigten und Statthalter einen Grund zur Anklage gegen Daniel bezüglich seiner Amtsführung. Aber Daniel führte sein Amt so zuverlässig und gewissenhaft aus, dass sie ihm nicht den geringsten Fehler nachweisen konnten – sie fanden einfach keinen Grund zur Anklage oder Beschwerde. 6 Da sagten sich die Männer: »Es gibt nur eine Sache, bei der wir Daniel fassen können – und das ist der Glaube an seinen Gott.«

Daniel 6,5-6



Daniel 6,1-29; Kolosser 3,1-25

1. Die Füße auf der Erde, den Kopf im Himmel

Es gibt Leute, die machen ihre Sache einfach gut. Da kann um sie herum noch so viel passieren, die machen ihr Ding – und das herausragend. Eine solche Person war Daniel in der Bibel. Daniel hat unter mindestens drei verschiedenen Königen ganz oben in der Weltpolitik mitgespielt. Wenn jemand so erfolgreich ist, dann gibt es immer auch Neider. In diesem Fall ist es die politische Elite. Sie wollen Daniel beseitigen, können ihm aber keine Fehler nachweisen.



lies Daniel 6,1-29 und Kolosser 3,1-25

Für Leseratten: lies Daniel 6,1-29 und Kolosser 3,1-25. Für Lesemuffel: lies Daniel 6,1-6 und Kolosser 3,22-23. In Kolosser 3 wird ein bestimmter Lebensstil beschrieben. Was davon kannst du bei Daniel entdecken?



praktisch

1Petrus 4,11 bringt es auf den Punkt: Alles soll so gemacht werden, dass es Gott ehrt. Geh im Kopf deinen ganz normalen Tagesablauf durch. Überlege dir bei jedem Schritt: Was bedeutet es, diese Sache für Gott zu machen? Überlege dir das auch für so einfache Sachen wie E-Mails schreiben, kochen, Sport usw.

2. Krisenfest

Die führenden Minister wollen Daniel beseitigen. Durch ein Gesetz wird befohlen, dass man weder einen Menschen noch einen Gott etwas bitten darf ausser den König Darius. Darius macht sich damit zum höchsten Gott. Daniel muss sich entscheiden: Wem bin ich treu? Wer ist der höchste Gott? Er entscheidet sich für seinen Gott, den Gott Israels. Obwohl Daniel von der Falle wusste, betete er wie sonst auch drei Mal pro Tag.

Ein krisenfester Glaube braucht gute geistliche Rhythmen. Wer einen Marathon laufen möchte, der wird seinen Alltag dementsprechend anpassen. Dazu gehören regelmässige – vielleicht sogar tägliche – Trainingszeiten. Auch die Ernährung wird entsprechend angepasst: Ein Fondue am Vorabend des Rennens liegt nicht drin. Der Körper wird systematisch darauf vorbereitet, die «Krise» des Marathons zu bewältigen.



Leben in geistlichen Rhythmen

Solche Trainingszeiten sind auch gut für unseren Glauben. Sie helfen uns, jeden Bereich unseres Lebens zu Gottes Ehre zu gestalten.

Gibt es regelmässige Zeiten, in denen du Zeit mit Gott verbringst und dein Glaube gestärkt wird? Was machst du täglich, wöchentlich, monatlich, jährlich? In der Tabelle unten findest du ein paar Beispiele. Natürlich muss man nicht alles davon machen. Ausserdem können die Beispiele auch hin und her geschoben werden (z.B. machen manche Leute jeden Tag einen Gebetsspaziergang, andere nur einmal pro Woche). Markiere, was du bereits machst. Was hat sich bewährt, was muss sich ändern, was willst du neu in deinem Leben einführen? Welche Schritte braucht es, damit es nicht beim guten Vorsatz bleibt? Gibt es jemand, der dich unterstützen kann?

Täglich	Wöchentlich	Monatlich	Jährlich
<ul style="list-style-type: none"> • Gebet vor dem Essen • Bibellesen, z.B. Tagesvers / Tageslosung • Zeit der Stille • Menschen in meiner Umgebung segnen; Fürbitte • Abendgebet: Dank für den Tag • Worship hören / selbst spielen 	<ul style="list-style-type: none"> • Gottesdienst • Sabbat (Tag der Ruhe) • Spaziergang mit Gott in der Schöpfung • Kleingruppe / Hauskreis • Familienandachten • Anderen helfen / Diakonie 	<ul style="list-style-type: none"> • Treffen mit einem geistlichen Mentor bzw. selbst geistlicher Mentor für andere sein • Spenden • Strassen-evangelisation 	<ul style="list-style-type: none"> • Bewusstes Feiern von Weihnachten, Ostern usw. • Gutes Buch lesen • Teilnahme an einer Konferenz • Tage der Stille • Fastenwoche

Gutes Verhalten in geistlichen und weltlichen Dingen ist keine Garantie dafür, dass es einem gut geht. Daniel wurde tatsächlich zum Tod in der Löwengrube verurteilt. Doch wie schon bei seinen drei Freunden in Kapitel 3 kam ein Engel und beschützte ihn. Daniels Treue zu Gott hat ihn in Todesgefahr gebracht, aber auch wieder heraus.

Herzlich willkommen zum Gottesdienst! Schön, dass du da bist! Wichtige Infos findest du auf www.chrischona-pfaeffikon.ch
Bei Fragen oder Anliegen stehen wir dir gerne zur Verfügung.

Termine

Mi 17.03. 10.30 Uhr Mittwochsgebet

So 21.03. 10.00 Uhr Gottesdienst ohne Familien

Vorschau:

Di 23.03. 20.00 Uhr: Gemeindeversammlung (falls du die Einladung per Mail nicht erhalten hast, melde dich bei Pascal: pascal.goetz@chrischona.ch)



Reserviere dir eine Zeit im Gebetsraum während der 24/7-Gebetswoche vom 28. März bis 4. April unter <https://2021-13b.24-7prayer.ch/> oder scanne den QR-Code.

Vom 29. März bis 3. April findet ausserdem jeweils von 12.00-13.00 Uhr und 17.00-19.00 Uhr das Fastengebet statt.

Gebet vor dem Gottesdienst jeweils 9.40 Uhr im Büro.
Predigten und aktuelle Daten auf www.chrischona-pfaeffikon.ch